SV Hagenbüchach – TSV Langenzenn 4:1 (3:1)

Langenzenn gibt Nachholspiel in Hagenbüchach nach Führung aus der Hand

Der TSV Langenzenn verlor das Nachholspiel in Hagenbüchach. Trotz Führung stand es am Ende 4:1 für die Gastgeber.

Zu Beginn waren die Gäste die aktivere Mannschaft und taten mehr fürs Spiel. Folgerichtig fiel in der 12. Spielminute das 0:1 durch Auschra nach einem schönen Zusammenspiel im Mittelfeld. Die Gastgeber operierten meist mit langen Bällen hinter die Gäste-Abwehr. Nach einem solchen erzielte Güngör den Ausgleich für den SV, allerdings aus abseitsverdächtiger Position (19.). Nach einem Fehler im Langenzenner Defensivverbund konnten die Gastgeber durch Cronin nur eine Minute später in Führung gehen. Erneut nach einem weiten Ball erhöhte Hüttinger auf 3:1 (24.). Sichtlich geschockt ob der drei Gegentreffer innerhalb von fünf Minuten schaffte es der TSV im Anschluss daran nicht mehr an die gute Anfangsphase anzuknüpfen. Auch personelle Umstellungen nach der Halbzeitpause brachten nicht den erhofften Effekt. Zwar erarbeitete sich der TSV immer wieder Abschlüsse, diese blieben jedoch weitgehend harmlos. Die Gastgeber beschränkten sich weiterhin auf lange Bälle aus der Abwehr heraus und nutzten die sich bietenden Räume für Konter. So kam Hagenbüchach in der Schlussphase noch zum 4:1 durch Fotiadis. Wenig später beendete Schiedsrichter Peter Schramm die Partie.

Zum Abschluss der Hinrunde empfängt der TSV Langenzenn am kommenden Sonntag Spitzenreiter Steinachgrund. Hagenbüchach hingegen trifft ebenfalls zuhause auf den Tabellenletzten aus Neustadt.

Bericht: Michael El-Banna

Tore:

0:1	Matthias Auschra (12.)
1:1	Osman Güngör (19.)
2:1	Cian Cronin (20.)
3:1	Phillipp Hüttinger (24.)
4:1	Dimitrios Fotiadis (88.)

Besondere Vorkommnisse: Keine.

Schiedsrichter: Peter Schramm (TSV Katzwang)